

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1917**

118 (1.5.1917) Sonderausgabe No. 1134, Amtlicher Bericht vom Montag,  
30. April und 1. Mai 1917

# Sonderausgabe der Karlsruher Zeitung

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden.

№ 1134

Karlsruhe, Dienstag den 1. Mai 1917 nachmittags

## Amtlicher Bericht vom Montag, 30. April, abends

W.T.B. Berlin, 30. April, abends. (Amtlich.) Bei Arras Feuerkampf in wechselnder Stärke. An der Aisne- und Champagnefront dauert die Artillerieschlacht an. Im Osten nichts Wesentliches.

## Amtlicher Bericht vom 1. Mai 1917, vormittags

### Starke französische Angriffe gescheitert

W.T.B. Großes Hauptquartier, 1. Mai, vormittags. (Amtlich.)

#### Westlicher Kriegsschauplatz.

##### Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht.

Bei Arras blieb die Kampfaktivität der Artillerie auf beiden Scarpe-Ufern wechselnd stark.

Vorwärts unserer Kampflinie bei St. Quentin finden täglich kleine Gefechte unserer Sicherungen mit den Vortruppen der Gegner statt. St. Quentin selbst liegt oft im Feuer. Gestern erhielt die Kathedrale fünf Treffer.

##### Heeresgruppe deutscher Kronprinz.

An der Aisne, am Aisne-Marne-Kanal und in der Champagne zwischen Sillery und der Snieppes-Niederung dauerte die Artillerieschlacht mit wenigen Unterbrechungen an. Zwischen Soissons und Reims war sie vor allem gegen Abend heftig. Nachts bei Berry-au-Bac, am Brimont und östlich von Courcy vorstoßende Erkundungsabteilungen der Franzosen wurden zurückgeschlagen.

In der Champagne steigerte sich am vormittag das Feuer zu stundenlangender stärkster Wirkung.

Bald nach mittag setzte zwischen Prosnès und Auberive der französische Angriff ein. Frische Divisionen waren herangeführt, um uns die Höhenstellungen südlich von Mauroy und Moronvilliers zu entreißen.

Der Ansturm ist am zähen Widerstand unserer Truppen gescheitert. Nach hartem hin- und herwogenden Ringen sind die dort kämpfenden badiſchen, sächſischen und brandenburgischen Regimenter im vollen Besitz ihrer Stellungen. Der Feind hat schwere Verluste erlitten.

Ein zweiter Angriff, abends südlich von Mauroy vorbrechend, vermochte an dem Mißerfolg nichts zu ändern.

##### Heeresgruppe Herzog Albrecht.

Nichts Neues.

Gestern wurden 22 feindliche Flugzeuge im Luftkampf, drei durch Flugabwehrkanonen abgeschossen.

Drei unserer Kampfeinheiten griffen eine Gruppe von 5 französischen Fesselballons nordwestlich von Reims an brachten sie sämtlich brennend zum Absturz.

#### Östlicher Kriegsschauplatz.

In mehreren Frontabschnitten forderte russisches Artilleriefeuer unsere Gegenwirkung heraus.

##### Mazedonische Front

Im Cernabogen und westlich des Bardar hat in den letzten Tagen lebhafteres Feuer angehalten.

Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.

Die Sonderausgaben der „Karlsruher Zeitung“ sind noch vom Kriegsbeginn an erhältlich, einzeln und zusammen. Zu beziehen Karlsruhe Friedrichstraße 14.

Verantwortlich: C. Amend. Druck und Verlag der G. Braunschen Hofbuchdruckerei, beide in Karlsruhe.

Verordnungen der Kaiserlichen Regierung

über die Organisation der Kreisverwaltungen

1872

Im Namen des Kaisers

Artikel 1. Die Kreisverwaltungen

werden in die Kreise

Artikel 2. Die Kreisverwaltungen

bestehen aus einem

Präsidenten, welcher von dem Kaiser aus dem Kreisrat ernannt wird, und aus dem Kreisrat, welcher aus den Mitgliedern des Kreisratkollegiums besteht, welche von dem Kaiser aus dem Kreisrat ernannt werden.

Der Kreisrat besteht aus den Mitgliedern des Kreisratkollegiums, welche von dem Kaiser aus dem Kreisrat ernannt werden.

Die Kreisverwaltungen sind in die Kreise

bestehen aus einem

Präsidenten, welcher von dem Kaiser aus dem Kreisrat ernannt wird, und aus dem Kreisrat, welcher aus den Mitgliedern des Kreisratkollegiums besteht, welche von dem Kaiser aus dem Kreisrat ernannt werden.

Die Kreisverwaltungen sind in die Kreise

bestehen aus einem

Präsidenten, welcher von dem Kaiser aus dem Kreisrat ernannt wird, und aus dem Kreisrat, welcher aus den Mitgliedern des Kreisratkollegiums besteht, welche von dem Kaiser aus dem Kreisrat ernannt werden.